



Städtisches Krankenhaus Worringen, gegr. 1887, eingemündet 1922

St. Vinzenz-Hospital, Nippes, Merheimer Str. 22.1, gegr. 1869

Israelitisches Asyl, Ehrenfeld, Ottostraße, seit 1908 hier, eröffnet 1869 Silvanstraße 12

St. Franziskus-Hospital, Ehrenfeld, Schönsteinstraße 63, seit 1888 hier

Augenheilstation (Stiftung Bunge), gegr. 1874 Friedrichstr. 22, seit 1887 Gereonswall, seit 1904 städtisch

St. Vinzenzhaus, Eintrachtstraße 129, gegr. als Krankenhaus 1879, zuvor Erziehungsanstalt für arme Mädchen (seit 1864)

Barackenhospital auf Lunette V, eröffnet 1884, geschlossen 1889

Dreifähigkeitshospital, Meleten, Aachener Straße 445-449, eröffnet 1909

Bürgerhospital, Cäcilienkloster 9, seit 1803/05; mit Pockenhaus Spinnmühlengasse, eröffnet 1882, seit 1884 Obdachlosenasyl

Alexanderkrankenhaus (Hillegardis-Krankenhaus), Bachener Str. 29-33, seit 1901 hier, eröffnet 1884 als Pflegeanstalt am Maurbussienweg

Evangelisches Krankenhaus, Weyertal 76, eröffnet 1902

St. Anna-Hospital, Lindenthal, Herderstraße 32-34, eröffnet 1889 Akutkrankenhaus von 1889 bis 1897, danach in wechselseitigen Funktionen

St. Elisabeth-Krankenhaus, Hohenlind, Werthmannstr. 1, eröffnet 1932

Friedrich-Katharinen-Stift, Longerich, Cortzenstraße, gegründet 1897

Heilig-Geist-Krankenhaus, Longerich, Grassegerstraße 105, eröffnet 1964

St. Agatha-Krankenhaus, Niehl, Feldgärtenstraße 97, gegr. 1905

Städtisches Kinderkrankenhaus Niehl, Amsterdamer Straße 59-63, eröffnet 1963

St. Marienhospital, Kunitzskloster 1-13, eröffnet 1864

Freiherr Abraham von Oppenheim'sches Kinderhospital, Buschgasse 2, eröffnet 1883, zerstört 1944

Städtisches Krankenhaus Deutz, Neuhöfer Str., eröffnet 1876, eingemündet 1888

Evangelisches Krankenhaus Mühlheim, Düsseldorf Str., eröffnet 1905

Dreikönigenhospital Mühlheim, Dreikönigenstr. 1-3, eröffnet 1869

Städtisches Krankenhaus Mühlheim, Bergisch Gladbacher Str. 63, eröffnet 1874, eingemündet 1914, geschlossen 1945

Städtisches Krankenhaus Holweide, Neufelder Str. 32, eröffnet 1972

Evangelisches Krankenhaus Kalk, Buchtorfer Str. 2, eröffnet 1904

St. Josephs-Hospital Kalk, eröffnet 1883

Eduarduskrankenhaus Deutz, Custodisstraße 3-17, gegr. 1926 als »Krüppelheim«, seit 1945 Allg. Krh.

Städtisches Krankenhaus Merheim, Ostermeiner Straße 200, eröffnet 1946

Privat-Kranken-Heil- und Pflegeanstalt in dem Kloster der Barmherzigen Schwestern von der Regel des hl. Augustinus in Köln, Severinstraße 71-73, gegr. 1873

Israelitisches Asyl für Kranken und Altersschwache, Silvanstraße 12, seit 1869, bis 1902, dann Ottostraße

St. Antonius-Krankenhaus, Bayenthal, Schillerstraße 23, eröffnet 1909

Krankenhaus Porz am Rhein, Urbacher Weg 19, 1967 eröffnet in Trägerschaft einer Stiftung in Obhut der Stadt Porz

St. Josef-Krankenhaus Wahn, geschlossen 1981

Städtische Krankenanstalt Ullendeburg, Lindenthal, 1854 als private »Irrenanstalt« eröffnet, seit 1872 Städt. »Irrenanstalt«, seit 1898 Städt. Krankenanstalt, seit 1919 Städt. Universitätsklinik, seit 1953 Universitätsklinik in Trägerschaft des Landes NRW

Hebammenlehranstalt, Kerpener Str. 18, eröffnet 1908, 1924 von der Stadt als Universitäts-Frauenklinik gemietet

Augustushospital, Zühlbacher Straße, gegr. 1888

Hebammenlehranstalt, ab 1866 Jakobstraße, vorher im Hospital Ippertswald, seit 1815 Träger: Provinz

MONIKA FRANK

VON DER PFLICHT ZUM FREIWILLIGEN ANGERBOT

- städtische Krankenhäuser bis 1909 gegründet
- städtische Krankenhäuser nach 1909 gegründet
- freigemeinnützige Krankenhäuser vor 1909 gegründet
- freigemeinnützige Krankenhäuser nach 1909 gegründet
- in Trägerschaft des Provinzialverbandes
- Altstadt
- Neustadt (seit 1881)
- eingemeindete Vororte (ab 1888)
- FETT: bestehen heute noch als Akutkrankenhaus